

Pressemitteilung

Bonn, 18.3.2016

Sieger des Preises "Schulbuch des Jahres 2016" stehen fest

Herausgeber und Autoren auf der Leipziger Buchmesse geehrt

Heute fand auf der Leipziger Buchmesse die Bekanntgabe der Preisträger des „Schulbuch des Jahres 2016“ statt. In diesem Jahr zeichnet die Experten-Jury aus Wissenschaft, Schulpraxis und Verlagen Schulbücher für die Sekundarstufe II aus: „philo“ ist das Schulbuch des Jahres 2016 in der Kategorie „Geschichte und Gesellschaft“. Der Preis im Bereich „Sprachen“ geht an „Green Line“. In der Kategorie „MINT“ gab es in diesem Jahr keinen Sieger, dafür entschied sich die Jury aber für einen Sonderpreis für digitale Bildungsmedien, der an das „mbook“ ging.

Das Georg-Eckert-Institut Leibniz-Institut für internationale Schulbuchforschung verleiht bereits zum fünften Mal den Preis für die besten Schulbücher in den Kategorien Sprache, Geschichte/Gesellschaft und MINT. Neuer Partner ist die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb. „Die bpb will mit der Kooperation im Rahmen des Schulbuchpreises deutlich machen, wie wichtig gute Schulbücher und guter Unterricht sind, um junge Menschen zu kritischem Denken, einer sachlich fundierten Meinungsbildung sowie zu politischem und gesellschaftlichem Engagement zu befähigen,“ erklärt Thomas Krüger, Präsident der Bundeszentrale politische Bildung.

„Wir haben in diesem Jahr herausragende Schulbücher in den Kategorien Geschichte / Gesellschaft und Sprachen. Alle ausgezeichneten Preisträger zeigen aufgrund ihrer innovativen Konzepte beispielgebend, welchen großen Nutzen Bildungsmedien für das Lehren und Lernen in allen Lebensbereichen bieten können. Allerdings konnte die Jury in diesem Jahr keinen Preis in der Kategorie MINT vergeben, da die wenigen eingereichten Lehrwerke aus ihrer Sicht zu wenig neue Ansätze aufwiesen“, betont Eckhard Fuchs, Direktor des Instituts und Leiter der Fachjury bei der Preisverleihung.

Schirmherrin des Preises „Schulbuch des Jahres“ ist die Kultusministerkonferenz. "Die nominierten Titel führen eindrucksvoll vor, wie anspruchsvolle Lehrbücher für den Fremdsprachenunterricht und das geisteswissenschaftliche Themenfeld in der Sekundarstufe II konzipiert und gestaltet sein können. Allerdings liegt die besondere Stärke der ausgezeichneten Bücher darin, dass sie mehr können, nämlich zum kreativen, problemorientierten und fächerübergreifenden Denken anregen," ergänzt Brunhild Kurth, Vizepräsidentin der Kultusministerkonferenz und Staatsministerin für Kultus des Freistaates Sachsen.

Impulse zum selbstständigen Denken, die ausdifferenzierte Förderung von Kompetenzen und vielfältiges, anregendes Material– all das bieten die Sieger. Zu den Auswahlkriterien zählten das didaktische Konzept, der fachwissenschaftliche Bezug, Schülerorientierung, Aufgabenkultur, Verständlichkeit und Gestaltung.

Bildmaterial auf Anfrage.

Weitere Informationen: www.schulbuch-des-jahres.de

Pressekontakt Georg-Eckert-Institut:

Leibniz-Institut für internationale Schulbuchforschung
Catrin Schoneville
Celler Straße 3
38114 Braunschweig

Tel +49 (0)531 59099 -504
Fax +49 (0)531 59099-199
schoneville@gei.de
www.gei.de

Pressekontakt bpb:

Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515-200
Fax +49 (0)228 99515-293
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse

Pressemitteilungen der bpb abonnieren/abbestellen:
www.bpb.de/presseverteiler

Pressemitteilung

Bonn, 18.3.2016

Sieger in der Kategorie Sprachen:

Green Line

Oberstufe

Grund- und Leistungskurs

Nordrhein-Westfalen, Klett Verlag, 2015

AutorInnen: Ellen Butzko, Louise Carleton-Gertsch, Paul Dennis, Krista Eichler, Cornelia Kaminski, Nilgül Karabulut, Hartmut Klose, Silke Krieger, Gerda Piotrowiak, Michael Rogge, Thomas Tepe

Green Line beeindruckt mit der Fülle an Materialien und dem breiten Spektrum an Textsorten zu hochaktuellen Themen wie globalisation, migration and diversity sowie science and utopia. Mit einer ausdifferenzierten Kompetenzschulung leistet Green Line Hilfestellung für alle Lernenden und spornt mit spannenden Themen und Aufgaben zu Höchstleistungen an.

Sieger in der Kategorie Geschichte & Gesellschaft

philo

Einführungsphase

Nordrhein-Westfalen, C.C. Buchner 2014

Herausgeber: Bernd Rolf, Jörg Peters

AutorInnen: Klaus Draken, Matthias Gillessen, Martina Peters

philo entfaltet die klassischen Fragen der Philosophie anhand aktueller Kontroversen, beispielsweise um den NSA-Abhörskandal oder Steuerhinterziehung. Mit anregenden Arrangements klassischer und moderner Texte sowie visuellen Impulsen gelingt **philo** ein schülernaher Ansatz und präsentiert Philosophie als modernes Denkfach.

Sonderpreis für digitale Bildungsmedien

mBook

Das lange 19. Jahrhundert

HerausgeberInnen: Waltraud Schreiber, Florian Sochatzy, Marcus Ventzke

Autoren: Marcus Raasch, Lukas Kneser, Stefan Sipl, Carlo Lejeune

Das mBook öffnet den Geschichtsunterricht hin zur digitalen Welt und findet neue Ansätze für das historische Lernen: In kurzen Videos erklären die Autoren ihren Zugang und machen auf diese Weise die Perspektivität von Geschichte für Schülerinnen und Schüler verständlich. Die Materialauswahl bezieht auch Beiträge im Netz ein und schließt so an aktuelle Debatten an.

Pressekontakt Georg-Eckert-Institut:

Leibniz-Institut für internationale Schulbuchforschung
Catrin Schoneville
Celler Straße 3
38114 Braunschweig

Tel +49 (0)531 59099 -504

Fax +49 (0)531 59099-199

schoneville@gei.de

www.gei.de

Pressekontakt bpb:

Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515-200

Fax +49 (0)228 99515-293

presse@bpb.de

www.bpb.de/presse

Pressemitteilungen der bpb abonnieren/abbestellen:

www.bpb.de/presseverteiler